
Die B+T Energie GmbH informiert über die Emissionen und Verbrennungsbedingungen des EBS-Kraftwerkes Witzenhausen im Jahre 2009

Die B+T Energie ist Eigentümerin des EBS-Kraftwerk Witzenhausen und betreibt zusammen mit SCA die Anlage entsprechend den gesetzlichen Vorschriften. Wir informieren Sie über den Betrieb 2009 und die damit verbundenen Emissionen gemäß der 17. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (17. BImSchV).

1. Anlage:

EBS-Kraftwerk Witzenhausen
Kasseler Landstr. 23
37213 Witzenhausen

2. Betreiber:

B+T Energie GmbH
Ernst-Diegel-Str. 4
36304 Alsfeld

3. Zeitraum des Berichtes: 11.5.2009 bis 31.12.2009

Das EBS-Kraftwerk Witzenhausen wurde am 11.5.2009 offiziell in Betrieb genommen und versorgt seit dieser Zeit die Papierfabrik der SCA-Packaging Containerboard Deutschland GmbH vollständig mit Dampf und Strom aus der energetischen Verwertung von Ersatzbrennstoffen.

4. Leistung:

Mit den im Berichtszeitraum im EBS-Kraftwerk Witzenhausen verwerteten Ersatzbrennstoffen wurde die Papierfabrik vollständig mit Dampf und Strom versorgt. Der Strom wurde dabei in umweltschonender Kraft-Wärme-Kopplung erzeugt. Durch das Abschalten des alten Gaskraftwerks konnten mehrere Mio. m³ Erdgas eingespart werden.

5. Betriebszeiten:

Das EBS-Kraftwerk Witzenhausen einschließlich der Rauchgasreinigungsanlage war im Berichtszeitraum des Jahres 2009 seit der offiziellen Inbetriebnahme insgesamt 5.409 Stunden in Betrieb.

6. Verbrennungsbedingungen der 17.BImSchV:

Die Mindesttemperatur nach der letzten Verbrennungsluftzuführung beträgt 850 °C. Die Mindestverweilzeit in dieser Temperaturzone beträgt 2 sec.

Diese Verbrennungsbedingungen entsprechen den Vorgaben, wie sie in der 17. BImSchV gefordert werden.

Die Überprüfung dieser Verbrennungsbedingungen, erfolgte durch eine unabhängige Messstelle nach § 26 BImSchG. Durch den Fachgutachter wurde bestätigt, dass alle Rahmenbedingungen der 17. BImSchV im vollen Umfange eingehalten werden. Die vorhandene Betriebsmessstellen wurden mittels wassergekühltem Absaugpyrometer kalibriert. Unterschreitungen der Mindesttemperatur lagen nicht vor.

7. Messwerte des EBS-Kraftwerkes Witzenhausen:

Emissionsgrenzwerte und Messwerte der durch kontinuierliche Messungen zu überwachenden Emissionen gemäß Genehmigungsbescheid

Parameter	Grenzwerte [mg/m ³]			Überschreitungen in %		mg/m ³ JMW**
	JMW	TMW	HMW	TMW	HMW	
HCl		10	60	0,02%	0,000%	8,8
SO ₂		50	200	0,00%	0,074%	0,7
NO _x		200	400	0,00%	0,000%	119,1
CO		50	100	0,00%	0,055%	2,0
C _{ges}		10	20	0,00%	0,037%	0,4
Staub		10	30	0,00%	0,000%	3,0
Hg*	0,025	0,03	0,05	0,00%	0,018%	0,0003

TMW = Tagesmittelwert; HMW = Halbstundenmittelwert; JMW=Jahresmittelwert

* JMW Hg: Quecksilber und seine Verbindungen, angegeben als Hg (zusätzlicher Grenzwert über die Anforderung der 17. BImSchV hinaus)

** Die Messwerte sind gemäß 17. BImSchV auf den jeweiligen Bezugssauerstoff normiert, der im Jahresmittel 6,7 % betrug

Die Messwerte stellen die Auswertung des automatisch registrierenden und versiegelten Messsystem für den Zeitraum Mai – Dezember 2009 dar.

8. Emissionsgrenzwerte und Messwerte der durch wiederkehrende Einzelmessungen zu überwachenden Emissionen (Mittelwerte über die Maximalwerte der Messkampagne) gemäß Genehmigungsbescheid.

Parameter (diskontinuierlich gemessen)	Grenzwert für Einzelmessungen	Mittelwert des maximalen Messwertes
Fluorwasserstoff (HF)	4,0 mg/m ³	0,058 mg/m ³
Dioxine und Furane	0,1 ng/m ³	0,0028 ng/m ³
Cd + Tl	50 µg/m ³	< 1,0 µg/m ³
Sb, As, Pb, Cr, Co, Cu, Mn, Ni, V, Sn	500 µg/m ³	78 µg/m ³
As, BaP, Cd, Co, Cr	50 µg/m ³	5,7 µg/m ³

Die Messwerte stellen die Mittelwerte der regelmäßig wiederkehrenden Einzelmessungen dar. Im Berichtszeitraum fanden 4 derartige Überprüfungen statt. Die Messungen wurden unter Volllast im Regelbetrieb des EBS-Kraftwerkes unter Einsatz von Ersatzbrennstoffen ermittelt. Die Messungen wurden durch eine unabhängige Messstelle nach § 26 BImSchG vorgenommen.

Als Ergebnis kann festgestellt werden, dass die Emissionsgrenzwerte der Einzelmessungen nach § 13 Abs. 2 der 17. BImSchV eingehalten worden sind.

9. Emissionsüberschreitungen:

Während des Betriebszeitraumes kam es in wenigen bzw. sehr wenigen Fällen zu geringfügigen Überschreitungen von Emissionsgrenzwerten des Halbstundenmittelwertes für einen kurzen Zeitraum. Lediglich in einem Falle wurde ein Tagesmittelwert für HCl überschritten.

10. Bewertung der Emissionsgrenzwerte:

Die für das EBS-Kraftwerk Witzenhausen geltenden Grenzwerte wurden im bestimmungsgemäßen Betrieb grundsätzlich eingehalten und in der Regel um ein Vielfaches unterschritten.

Für weitere Informationen zum EBS-Kraftwerk Witzenhausen steht Ihnen von B+T Energie Dr. Wengenroth telefonisch unter 06631 7761-200 zur Verfügung.

Weitere Informationsmöglichkeiten finden Sie auf auch auf unseren Internetseiten unter

www.BT-Umwelt.de.